



## Niederschrift

---

### **Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr**

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 24.06.2021  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:29 Uhr  
**Ort, Raum:** Sitzungssaal, Rathaus Sinn, Jordanstraße 2, 35764 Sinn

---

#### **Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr**

Anwesend

Vorsitz

Walter Fiedler

Mitglieder

Jonas Hofmann

ab TOP 3

Peter Hofmann

ab TOP 3

Joachim Horst

Daniel Hörl

Dieter Jung

Vertretung für: Uwe  
Siemann

Silke Meißner

Vertretung für:  
Wilfried Klabunde

Mitglieder des Gemeindevorstands

Hans-Werner Bender

Carl-Philip Flick

Stefan Gerth

Verwaltung

Uwe Fischer

Michelle Sommer

Abwesend

Mitglieder

Wilfried Klabunde

entschuldigt

Uwe Siemann

entschuldigt

Mitglieder aus der Gemeindevertretung

Christoph Herr

entschuldigt

Michael Krenos

entschuldigt

Mitglieder des Gemeindevorstands

Eberhard Freund

entschuldigt

Lennart Lebershausen

entschuldigt

Sabine Reucker

entschuldigt

Arno Seipp

entschuldigt

Mitglieder aus dem Ortsbeirat

Steffen Hedrich

entschuldigt

# Tagesordnung

## Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.05.2021
- 3 Einsatz von Pflanzenschutzmitteln im Wald XIX/077
- 4 Antrag der FWG-Fraktion Sinn; Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge XIX/052
- 5 3-Klang-Projekt, Ergebnisse Scoping XIX/062
- 6 Radwegeplan Sinn ab Bahnhofstraße (Vorschlag der FWG) XIX/085
- 7 Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, Ortsteil Fleisbach  
Bebauungsplan „Auf der Ebert“ – 5. Änderung  
hier: Sachstand und Bebaubarkeit XIX/083
- 8 Bebauungsplanänderung "Storchenweg" im OT Sinn  
hier: Umsetzung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom  
27.02.1996 XIX/084
- 9 Bekanntgaben und Verschiedenes

# Protokoll

## Tagesordnung

---

### 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

---

### 2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.05.2021

Die Niederschrift wird bestätigt.

#### Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

---

### 3 Einsatz von Pflanzenschutzmitteln im Wald

XIX/077

Herr Hagemann stellt das Thema anhand einer PP-Präsentation vor. Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigefügt. Im Anschluss werden Fragen beantwortet.

Insbesondere die zeitlich begrenzte Zulassung der Pflanzenschutzmittel (PSM) wird näher thematisiert. Alle Pflanzenschutzmittel haben immer eine zeitlich begrenzte Zulassung, um eine ständige Überprüfung der Mittel sicherzustellen. Wenn eine Wiederzulassung beantragt wird und das Mittel alle erneuten Überprüfungen bestanden hat, erhält es eine „neue“ Zulassung für einen weiteren Zeitraum.

Herr Fiedler macht darauf aufmerksam, dass im Sinner Kommunalwald beispielsweise Haselmäuse vorkommen. In solchen Gebieten ist es verboten das PSM Ratron einzusetzen, das Hessen Forst anwenden möchte.

#### Beschluss

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr beschließt den Einsatz von erforderlichen Pflanzenschutzmitteln im Kommunalforst nur in eingegrenzten Bereichen in denen über 30% Fraßspuren an Kulturpflanzen festgestellt werden.

#### Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	2	0

---

---

**4 Antrag der FWG-Fraktion Sinn; Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge**

**XIX/052**

Herr Jung erläutert kurz den Sachverhalt. Derzeit gibt es für den Bau solcher Ladestationen viele verschiedene Förderungs- bzw. Zuschussmöglichkeiten. Wenn die Maßnahme hinsichtlich der Zuschüsse gut abgestimmt wird, können diese bis zu 90% der Kosten für die Maßnahme decken.

Beispiel zur Veranschaulichung: Es wird die Annahme getroffen, dass eine Ladestation für die drei Ortsteile rund 50.000 Euro kostet. Bei einer Bezuschussung von 90% wären dies 45.000 Euro. Daraus resultiert lediglich ein Eigenanteil für die Gemeinde von 5.000 Euro.

Ein neuer Beschlussvorschlag wird gemeinsam erarbeitet.

**Beschlussempfehlung**

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung

- dem Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und e-Bikes in der Großgemeinde Sinn, Fleisbach und Edingen
- der Errichtung einer Schnellladestation in allen Ortsteilen mit den Ladeanschlüssen für CCS, CHAdeMo und Typ 2 – nach dem „Programm des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur“ (NOW)
- der Stellung eines Förderantrages durch die Verwaltung für die Errichtung einer Ladeinfrastruktur und alle Fördermöglichkeiten (z.B. für Ladestationen/ Säulen, Infrastruktur (Kabelanschlüsse etc.), kumulierbare Förderungen, Kostenermittlung) zu prüfen. Zur Hilfestellung wird der Verein Klimakommunen eingeschaltet.

zuzustimmen.

Gleichzeitig wird der Gemeindevorstand beauftragt mögliche Standorte in allen Ortsteilen zu ermitteln.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

---

**5 3-Klang-Projekt, Ergebnisse Scoping**

**XIX/062**

Herr Bender berichtet zum aktuellen Sachstand. Das Scoping-Verfahren ist ein Verfahren in dem vorab durch ein Planungsbüro die mögliche Bebauung eines bestimmten Grundstückes überprüft wird.

Für das 3-Klang-Projekt hat ein Planungsbüro über 30 Beteiligte für die Überprüfung des Grundstückes hinzugezogen. Die Überprüfung hat ergeben, dass der Sportplatz mit dem sogenannten 3-Klang-Projekt (Seniorenwohnen/ Seniorenpflege, barrierefreies Wohnen und Ärztehaus) bebaut werden könnte.

Zwischenzeitlich hat sich eine weitere Möglichkeit für einen Standort des 3-Klang-Projektes

ergeben. Die Gemeinde möchte das Grundstück mit der Villa der Fa. Doering erwerben. Dieses Grundstück soll dann als Standort für das Projekt dienen. Hier laufen derzeit die Vorbereitungen und der Nachtrag zum Haushalt wartet auf die Genehmigung. Es gibt eine erste Machbarkeitsstudie für dieses Projekt.

Herr Jung merkt an, dass es aus den 70er Jahren ein vorliegendes Gutachten zur Frisch- und Kaltluftzufuhr aus Lennelbach und Bornbach für Sinn geben müsste. Das Gutachten soll herausgesucht und vorgelegt werden. Das Gutachten sollte ggf. bei weiteren Planungen berücksichtigt werden, wenn der Kauf der Doering Villa und somit das 3-Klang-Projekt auf diesem Gelände nicht zustande kommt.

### **Beschlussempfehlung**

Der BPUEV-Ausschuss nimmt das Ergebnis des Scoping-Verfahrens zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung das Ergebnis für weitere Planungen in die Überlegungen mit einzubeziehen!

Die Gemeindevertretung beschließt die Umsetzung des Ergebnisses des Scoping-Verfahrens, sofern der Grundstückskauf des Döring-Geländes nicht erfolgt und das Drei-Klang-Projekt nicht auf dem Döring-Gelände verwirklicht wird.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

---

## **6 Radwegeplan Sinn ab Bahnhofstraße (Vorschlag der FWG)**

**XIX/085**

Herr Jung und Herr Bender erläutern das Projekt anhand einer PP-Präsentation. Diese Präsentationen werden dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### **Beschlussempfehlung**

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr beschließt den Gemeindevorstand zu beauftragen die vorliegende Radwegführung auf ihre Realisierbarkeit zu prüfen, die Fördermöglichkeiten und die Kosten zu ermitteln und den Gemeindegremien vorzulegen.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

Anlage 1 Neuer Radweg Sinn Entwurf\_dj

Anlage 2 Radweg Idee FWG\_hwb

---

## 7 Bauleitplanung der Gemeinde Sinn, Ortsteil Fleisbach

XIX/083

### Bebauungsplan „Auf der Ebert“ – 5. Änderung

#### hier: Sachstand und Bebaubarkeit

Herr Fischer erläutert den aktuellen Sach- bzw. Planungsstand des Bebauungsplans.

Das schon bekannte Konzept der Reihenhausbebauung der Fa. WINDA wurde nochmal näher thematisiert. Zusätzlich zu dieser Möglichkeit der Bebauung soll nun auch die Entwicklung des Gebiets mit Einzelbauplätzen (aufgrund hoher Nachfrage) in Erwägung gezogen werden.

Bei einer möglichen Reihenhausbebauung wurden durch die Anwohner Bedenken hinsichtlich der Parksituation geäußert. Hessen Mobil äußerte in seiner Stellungnahme, dass bei der Planung das Ein- und Ausfahrtsverbot auf die Kreisstraße berücksichtigt werden muss.

Eine Andienung der Grundstücke über die Kreisstraße wird als sinnvoll erachtet, um auch die Beethovenstraße in diesem Fall verkehrsmäßig zu entlasten. Hier ist noch entsprechende Abstimmungsarbeit mit Hessen Mobil zu leisten. Der jetzige „Fuß- und Radweg“ sollte bei der weiteren Planung bedacht werden und in Einklang mit der möglichen Bebauung gebracht werden.

Für eine Bebauung durch einen Investor soll das Gebiet auch nochmals bei den ortsansässigen Wohnungsbaugesellschaften angeboten werden.

Herr Jung weist auf den Leitfaden zur städtebaulichen Planung und das Energie- und Klimaschutzkonzept für den Lahn-Dill-Kreis hin. Im Rahmen der weiteren Bauleitplanung sollte speziell der Punkt 1.3 „Stadt- und Siedlungsentwicklung“ mit der Maßnahme „Umsetzung einer energieoptimierten Stadtplanung und Bauleitplanung“ berücksichtigt werden.

#### Beschlussempfehlung

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung, dass nach Abschluss des Bauleitplanverfahrens eine Verwertung der Bauplätze als Reihenhaus- und Einzelgrundstücke vorgenommen wird. Damit wird den privaten Anregungen im Zuge der Abwägung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung Rechnung getragen.

Der Bebauungsplanentwurf wird nach Beantragung an Hessen Mobil zur Verlegung der straßenrechtlichen Ortsdurchfahrtsgrenze in die Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) gegeben. Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Bürgerbeteiligung wird zusammen mit der Abwägung nach dem Verfahren zur Offenlage durch die Gemeindevertretung vorgenommen.

#### Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

---

## 8 Bebauungsplanänderung "Storchenweg" im OT Sinn

XIX/084

### hier: Umsetzung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 27.02.1996

Herr Fischer berichtet zum Sachverhalt: Der damalige Beschluss der GVE wurde nicht umgesetzt. Das entsprechende Änderungsverfahren wurde nicht eingeleitet und somit auch nicht zum Abschluss geführt.

Hauptsächlich geht es darum für 4 Flurstücke Art und Maß der baulichen Nutzung des B-Plans von „Allgemeines Wohngebiet 3“ in „Allgemeines Wohngebiet 1“ abzuändern. Ebenso ist durch die Textfestsetzung 3 die bauliche Nutzung wie folgt vorgeschrieben: Die entsprechenden Flurstücke sind „...für die Erweiterung des Alten- und Pflegeheimes vorgesehen und dürfen nur zu diesem Zweck bebaut werden“.

Für anderweitige Bauvorhaben auf diesen Flurstücken wird durch die Bauaufsicht keine Befreiung erteilt, da dies die Grundzüge der Planung berührt. Hier ist zwingend eine Änderung des Bebauungsplans notwendig.

Der B-Plan soll im Interesse der Grundstückseigentümer und gleichzeitig im Einklang mit dem Eigentümer des Pflegeheims geändert werden.

### **Beschlussempfehlung**

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Energie und Verkehr nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und bestätigt die Wiederaufnahme des Verfahrens.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

---

## **9 Bekanntgaben und Verschiedenes**

Herr Bender gibt bekannt, dass am 2. Juli 2021 um 18:00 Uhr eine Bürgerinfo-Veranstaltung zum Gewerbegebiet Fleisbach Ost vor Ort stattfindet. In dieser Veranstaltung sollen die aktuellen und zukünftigen Projekte des Gewerbegebietes näher erläutert werden.

Herr Peter Hofmann berichtet kurz zum aktuellen Sachstand Projekt „Bioenergie Edingen“: Das Projekt ist nun soweit, dass der „Startschuss“ gegeben werden kann. Die Auftaktveranstaltung zu diesem Projekt wird am 9. Juli 2021 im DGH in Edingen stattfinden. Hier sollen alle interessierten Bürger über das Vorhaben detailliert informiert werden.

Vorsitz:

\_\_\_\_\_  
Walter Fiedler

Schriftführung:

\_\_\_\_\_  
Michelle Sommer